

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 111 (1993)
Heft: 29

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft
Stiftung Altersfürsorge Stans NW	Alterssiedlung in Stans NW, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1990 im Kanton Nidwalden	19. Aug. 93 (18. Jan.– 3. Feb. 93)	3/1993 S. 35
Einwohnergemeinde Oekinggen SO	Erweiterung der öffentli- chen Bauten	Architekturbüros, welche seit 1. Januar 1992 Geschäfts- sitz in den Bezirken Wasseramt, Solothurn, Lebern oder Bucheggberg haben	3. Sept. 93 (22. Feb. 93)	7/1993 S. 116
Canton du Valais	Ecoles d'informatique et du tourisme à Sierre VS	Architectes établis dans le canton du Valais avant le 1 ^{er} janvier 1993 et architectes valaisans établis en Suisse. Les architectes doivent être inscrits au Registre valaisan des architectes, ou au Registre suisse A ou B, ou être di- plômés EPF, EAUG ou ETS ou être titulaires d'une for- mation reconnue équivalente	3 sept. 93 (12 avril 93)	12/1993 S. 209
Lonza AG, Visp VS	Wohnüberbauung «Sunn- Bina», Visp, PW	Architekten, die mindestens seit dem 1. Januar 1992 im Kanton Wallis einen Geschäftssitz haben, sowie Inhaber von Architekturbüros, die im Kanton Wallis heimatbe- rechtigt sind	10. Sept. 93	9/1993 S. 151
Einwohnergemeinde Luterbach SO	Erweiterung Schulanlagen Luterbach, PW	Architekturbüros, welche seit 1. Januar 1992 Geschäfts- sitz in den Bezirken Wasseramt und Solothurn haben oder deren Inhaber/Teilhaber Wohnsitz in der Gemeinde Luterbach hat	17. Sept. 93 (2. April 93)	10/1993 S. 173
Gemeinderat Gams SG	Schulanlage «Hof» in Gams, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1992 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in einem der folgenden Bezirke haben: Sargans, Werdenberg, Oberrheintal, Unterrheintal, Obertoggenburg, Rorschach	1. Okt. 93 (23. Juli 93)	18/1993 S. 314
Einwohnergemeinde Lauperswil BE	Überbauung «Alisbach», Lauperswil, IW	Fachleute, die seit mindestens dem 1. Juni 1992 in den Ämtern Signau, Burgdorf oder Trachselwald Wohn- oder Geschäftssitz haben	8. Okt. 93 (1. Juli 93)	21/1993 S. 368
Association du Centre pro- fessionnel cantonal FR	Ecole professionnelle à Bulle FR, PW	Architectes domiciliés ou établis avant le 1 ^{er} janvier 1993 sur le territoire du canton de Fribourg ou origi- naires de ce canton et inscrits au Registre des person- nes autorisées dans le canton où ils pratiquent	18 oct. 93 (20 août 93)	suit
Schweiz. Eidgenossen- schaft, Gemeinde Zolli- kofen, Stiftung für blinde Kinder, Zollikofen	Wohnüberbauung «Schäfe- rei», Zollikofen BE, PW	Architekten und Planer, die seit mindestens dem 1. Ja- nuar 1992 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden des VZRB haben (s. Ausschreibung!)	12. Nov. 93 (28. Mai)	20/1993 S. 353
Einwohnergemeinde Balsthal SO	Mehrzweckhalle Balsthal, PW	Architekturbüros, welche seit 1. Januar 1993 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Thal und Gäu haben, sowie 10 eingeladene Büros	3. Dez. 93 (14. Juni 93)	21/1993 S. 368
Gemeinde Oberentfelden, Stiftung für Behinderte, Lenzburg	Behindertenwohnheim und Wohnüberbauung in Oberentfelden AG, PW	Selbständige Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1991 ihren Geschäftssitz in den Bezirken Aarau, Kulm und Lenzburg haben	28. Jan. 94 (14. Mai 93)	18/1993 S. 314

Neu in der Tabelle

Einwohnergemeinde Köniz BE	Schulanlage «Haltenstras- se» Niederscherli BE, PW	Alle Fachleute, die im Amtsbezirk Bern mind. seit 1. Januar 1993 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	15. Okt. 93 (7. Juni 93)	24/1993 S. 442
Gemeinderat Flawil SG	Betagtenheim Flawil, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1993 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in der Politischen Gemeinde Flawil haben oder Architekten, die seit dem 1. Januar 1993 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Bezirk Untertoggen- burg, Wil oder Gossau haben	8. Okt. 93 (30. Juli 93)	24/1993 S. 442
Comune di Poschiavo GR	Sede dei nuovi uffici comunali, PW	Professionisti del ramo architettura residenti nel Cantone a partire dal 1-1-1991, architetti poschiavini residenti in Svizzera e, su invito, tre architetti ticinesi	verschoben	

Gemeindeverband COM und OSM Gemeinde Murten, FR	Schulzentrum und Sportanlage «Pohl», Murten, PW	Architekten, die vor dem 1.6.1992 Wohn- oder Geschäftssitz im Kt. Freiburg hatten oder heimatberechtigt sind	26. Nov. 93 (25. Juni 93)	25/1993 S. 464
Gemeinde Muri b. Bern, SBB, Regionalverkehr BE/SO, Frick & Co., Zähringer AG	Zentrum/Bahnhof Gümli- gen BE, IW	Architekten, welche mindestens seit dem 1. Januar 1993 im Kanton Bern Geschäftssitz haben oder heimatberechtigt sind	15. Okt. 93 (16. Juli 93)	26/1993 S. 476
SBB	Rheinbrücke Basel, Ing.-Wettbewerb, Einladung zur Bewerbung	Ingenieure oder Ing.-Gemeinschaften, Niederlassung seit 1. Jan. 1991 in der Schweiz oder in Deutschland	30. Juli 93	26/1993 S. 476
Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Zürich	Berufsschulanlage Areal «Schütze», Zürich, PW	Architekten, die das kantonale Bürgerrecht und/oder seit dem 1. Januar 1992 ihren Wohn- und Geschäftssitz im Kanton Zürich haben	17. Dez. 93	29/1993 S. 521

Wettbewerbsausstellungen

Leubringen BE	Überbauung «Aux Britannières», PW	Gemeindehaus Leubringen; 7.–16. Juli, Mo–Fr 17–19 h, Sa/So 10–12 h, 8. Juli 17–21 h	folgt
Nidwaldner Kantonalbank	Neubau Hauptsitz Stans, PW	Pestalozzischulhaus Stans, Aula; 14.–24. Juli, Mo–Fr 17–20 Uhr, Sa/So 10–16 Uhr	folgt

Weiterbildung

Nachdiplomkurs «System Dynamics»

8. 10. 1993 – 21. 5. 1994, jeweils Freitagnachmittag und Samstagmorgen, Technikum Winterthur
Die Ausbildung in System Dynamics richtet sich an Personen, die die computergestützte Modellbildung und Simulation komplexer dynamischer Systeme beherrschen und selbständig einsetzen wollen. Der Nachdiplomkurs eignet sich für alle, die in ihrer Arbeit moderne Beurteilungs- und Entscheidungswerkzeuge benützen wollen. Angesprochen sind unter anderem Ingenieure (z.B. in den Bereichen Produktion, Energie, Umwelt, Regeltechnik), Naturwissenschaftler, Agrarfachleute, Ökologen, Betriebswirtschaftler und Ökonomen, Informatiker, Betriebsorganisatoren, Sozialwissenschaftler und Mediziner, Lehrer dieser Bereiche usw.

In 200 Lektionen wird eine vertiefte Ausbildung angeboten, die die Werkzeuge für ganzheitliches und systemorientiertes Denken und Arbeiten betont. Die TeilnehmerInnen sollen am Ende in der Lage sein, Zusammenhänge in komplexen dynamischen Systemen aus möglichst vielen Erfahrungsbereichen qualitativ zu beschreiben, simulationsfähige Modelle mit computergestützten Werkzeugen aufzubauen und aufgrund der Simulationsrechnungen das Ver-

halten der Systeme kritisch zu beurteilen und dementsprechend Entscheidungen über die Beeinflussung von Prozessen zu treffen.

Die in der Theorie und in zugehörigen Übungen erarbeiteten Zusammenhänge werden laufend auf Beispiele angewendet und mit dem Programm Stella™ in die Praxis der computergestützten Modellbildung reibungslos übertragen.

Auskunft und Anmeldung Nachdiplomkurs: Technikum Winterthur, Prof. H. U. Fuchs, Postfach 8005, 8401 Winterthur, Telefon 052 267 73 10, Fax 052/276 73 83.

Im weiteren findet ein viertägiger Einführungskurs/Workshop mit dem Titel «System-Denken-Denk-System» statt, der sich als Einstiegskurs für den Nachdiplomkurs eignet. Er vermittelt einen ersten, vertieften Einblick in das Gebiet «Systemdenken» sowie in die Methodik der anwendungsorientierten computergestützten Modellbildung und Simulation. Daten: 25.–28.8., 1.–4.9. und 8.–11.9.1993.

Auskunft und Anmeldung Workshop: Zentrum für angewandte Ökologie Schattweid, Urs F. Grüter, 6114 Steinhuserberg, Telefon 041/71 17 93, Fax 041/71 40 75.

Neues Nachdiplomstudium «Arbeit und Gesundheit»

Ab September wird an der ETH Zürich und an der Universität Lausanne gemeinsam ein neues interdisziplinäres Nachdiplomstudium für «Arbeit und Gesundheit» durchgeführt, das als zweijähriges Teilzeitstudium berufsbegleitend besucht oder in einzelnen Unterrichtseinheiten als Fortbildungskurs absolviert werden kann.

Personen mit einem anerkannten Hochschulabschluss in Medizin, Natur- oder Ingenieurwissenschaften oder einem gleichwertigen Bildungsstand mit beruflicher Tätigkeit auf dem Gebiet der Arbeitshygiene, Arbeitsmedizin oder Arbeitssicherheit wird vertiefte Ausbildung in folgenden Lehrberei-

chen angeboten: Arbeitsphysiologie, Ergonomie, Arbeitspsychologie, Toxikologie, Risikofaktoren am Arbeitsplatz, Messmethoden/Messtechnik, Risikomanagement, Arbeitssicherheit, Betriebsmedizin, Umwelthygiene, Biostatik, Epidemiologie. Das Nachdiplomstudium beginnt am 6. September 1993. Anmeldeschluss ist der 31. Juli 1993.

Auskünfte und Unterlagen: Sekretariat des NDS «Arbeit und Gesundheit» am Institut für Hygiene und Arbeitsphysiologie, ETH Zürich, Clausiusstr. 21, 8092 Zürich, Tel. 01/256 39 75, Fax 01/256 41 78, oder beim IUMHT Lausanne, Rue de Bugnon 19, 1005 Lausanne, Tel. 021/313 21 31, Fax 021/313 21 20.

Fernstudium «Wasser und Umwelt»

Das Weiterbildende Studium Bauingenieurwesen – Wasserwirtschaft – der Universität Hannover bietet im Themenbereich «Wasser und Umwelt» ein berufsbegleitendes Fernstudium mit Präsenzphasen an. Aus dem umfangreichen Gesamtangebot finden im Wintersemester 1993/94 folgende Kurse statt:

- SW23 Bodenschutz als Gewässerschutz
- SW25 Abfallwirtschaft I – Siedlungsabfälle
- SW27 Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

– SW30 Altlasten II – Sanierung und Kontrolle

Der Kurs SW27 wird in Kooperation mit dem Deutschen Verband für Wasserwirtschaft und Kulturbau (DVWK) e. V. durchgeführt. Die Kursgebühr beträgt jeweils DM 900.–. Anmeldeschluss für das Wintersemester ist der 15. September 1993.

Auskünfte: WBBau-Wasserwirtschaft, Am Kleinen Felde 30, D-30167 Hannover, Tel. 0049/511/762 -5934, -5936, -5985, Telefax 0049/511/762-5935.